

Mitten im Leben sind wir vom Tod umgeben

Das Gedenken an die Verstorbenen zu Allerheiligen und Allerseelen macht vielen von uns die Endlichkeit des eigenen Lebens bewusst. Martin Luther, der mit dem Liedtext „Mitten im Leben sind wir vom Tode umgeben“ einen mittelalterlichen Choral aufgreift, hat diese Erfahrung damit auf den Punkt gebracht. In unser Leben schaut das Ende, der Tod, jederzeit herein. Auch wenn wir mitten im Leben stehen, die Erfahrung von Sterben und Tod begleitet uns. Der Abschied von liebgewordenen, uns wichtigen Menschen, die Verbundenheit mit ihnen über den Tod hinaus, erinnert uns auch an das eigene Ende und gibt uns Fragen auf. Fragen, auf die wir keine eindeutige, klare Antwort haben. Was ist nach dem Tod? Gibt es ein Leben danach? Wie schaut das aus? Wir machen uns Vorstellungen, haben Hoffnungen und Ängste. Wenn es für uns soweit ist, hinüberzugehen in das Reich der Toten, werden wir es erfahren.

Als Christen haben wir eine einzigartige Botschaft durch das Ostergeschehen, die der Auferweckung Jesu. Der Tod ist nicht das Letzte. Der Tod ist Durchgang zu neuem Leben. Noch wissen wir nicht, wie dieses neue Leben aussieht. Aber es gibt uns eine tröstliche und ermutigende Hoffnung. Wir brauchen sie, weil wir im Leben vom Tod umgeben sind.



offene gemeinde November Monatsblatt 2024



Liebe Gemeinde, liebe Mitglieder der Pfarre!

Im Jahre 1993 wurde anlässlich des Gedenkens an alle von Krankheiten heimgesuchten und gezeichneten Menschen der Welttag der Kranken eingeführt, und zwar von Papst Johannes Paul II. Dieser Tag wird jährlich am Gedenktag „Unserer Lieben Frau in Lourdes“ (11. Februar) begangen. Viele Pfarren feiern einen „Krankensonntag“ im Laufe des Jahres, an dem der Blick in besonderer Weise auf die leidenden Menschen gerichtet wird. In unserer Pfarrkirche wird am Sonntag, dem 13. November, im Rahmen der Eucharistiefeier das Sakrament der Krankensalbung gespendet werden. Gerade in Zeiten der Gebrechlichkeit, Ungewissheit und Unsicherheit brauchen Menschen Stärkung.

Das Sakrament ist nicht in erster Linie, wie lange Zeit verstanden und praktiziert, eines für Sterbende („letzte Ölung“), sondern für Menschen, die in Krankheit und Alter und in Situationen der Beeinträchtigung des allgemeinen Wohlbefindens Gottes Heil und Kraft erfahren möchten. Die Krankensalbung möchte uns auch auf eine ganz besondere Weise daran erinnern, dass wir mit unseren Leiden nicht allein sind, sondern von Gott getragen werden. Diejenigen, die das Sakrament empfangen möchten,



lade ich ein, auf Gottes Liebe und Kraft zu vertrauen und sich von ihm tragen zu lassen. Durch die Berührung, die Salbung an Händen Stirn mit wohlriechendem Öl wird Gottes liebevolle, stärkende und tröstende Zuwendung spürbar.

Euer Pfarrer P. Elmar

Regelmäßige spirituelle Angebote

Samstag,	18:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier (2. und 4. Sa im Monat)
Sonntag,	11:00 Uhr, Gemeindemesse, jeden 3. So im Monat mit Pfarrtreff
Dienstag,	18:30 Uhr, Abendgebet, jeden 3. Di im Monat Taizé-Gebet
Donnerstag,	19:00 Uhr, Bibelteilen

Gottesdienste in der Wallfahrtskirche und St. Gabriel

Wallfahrtskirche

Sa	18:00
So	09:30; 11:30
Mo, Mi, Fr	18:00
Di, Do, Sa	08:30

Heilig-Geist Kirche, St. Gabriel

So	09:00
Mo, Di, Mi, Fr	06:45
Do	18:00

Aktuelle Termine für November 2024

Fr	01.11.	09:00	Trauerraum am Friedhof (bis 02.11., 18:00 Uhr)
		11:00	Feiertagsmesse
		18:00	Gedenkfeier am KZ-Platz
Sa	02.11.	19:00	Nachtwanderung auf den Husarentempel
Mo	04.11.	09:30	LIMA - Lebensqualität im Alter (jeden Montag)
Do	07.11.	09:00	Babyjause (jeden Donnerstag)
		15:00	Seniorenmesse i.d. Franziskuskapelle, anschl. Jause
Fr	08.11.	19:00	Hl. Messe – Wallfahrtstreffen
So	10.11.	09:00	BIBEL.Schule mit P. Michael Kreuzer SVD
		10:00	Martinimarkt
		17:00	Martinsfeier
Fr	15.11.	19:00	Grundkurs gemeindlichen Glaubens (Info nebenan)
So	17.11.	11:00	Gemeindemesse mit Krankensalbung
Di	19.11.	17:00	Single Runde
		19:30	St. Gabrierler Vortragsreihe (Info nebenan)
Mi	20.11.	19:00	Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates
Mi	27.11.	15:00	Seniorenmesse Pfarrkirche, anschließend Jause
Sa	30.11.	18:00	Wort-Gottes-Feier, Adventkranzweihe
		19:00	Eröffnung der Ausstellung - IKONEN von Sabina Mlynar

Martinimarkt und Martinsfeier

Traditionell findet am **Sonntag, 10. November**, nach der Messe der Martinimarkt vor dem Eingang der Pfarrkirche statt. Der Erlös vom Verkauf der Köstlichkeiten fließt sozialen Zwecken zu.

Alle Familien sind herzlich eingeladen zur **Martinsfeier um 17 Uhr** in der Pfarrkirche. Bringt Eure Laternen mit und erfahrt die Geschichte vom Heiligen Martin und seinen Gänsen. Zum Abschluss gibt es wieder Feuer und Reiter auf der Pfarrwiese. Punsch und Maroni werden zum Verkauf angeboten.

Grundkurs gemeindlichen Glaubens

Freitag, 15. November, 19 Uhr, im Pfarrheim Hinterbrühl

Prof. Paul M. Zulehner stellt im Rahmen eines Informationsabends den „Grundkurs gemeindlichen Glaubens“ vor. Der Pfarrgemeinderat lädt dazu speziell ein, sich darüber zu informieren und hofft auf rege Teilnahme.

St. Gabrierler Vortragsreihe



Euer Licht soll vor den Menschen leuchten

Dienstag, 19.11., 19:30 Uhr, Krypta des Missionshauses St. Gabriel

Das Reich Gottes ist mitten unter euch (Lk 17,21)

Br. Emanuel Huemer SVD spricht über christliche Mission als Einsatz für Gerechtigkeit, Frieden und sozial-ökologische Transformation.

Aktion Christkindbriefe 2024

Verteilung der Briefe: 24.11.
(Christkönigssonntag)
Letzter Abgabetermin:
Sonntag, 15.12.



Impressum: Monatliches Informationsblatt der Pfarre Maria Enzersdorf. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Dr. Anton Salomon. Webseite: www.pfarre-maria-enzersdorf.at